

## Milko Kelemen

- Biographie -

Der gebürtige Kroat **Milko Kelemen** (\*30.03.1924) studierte u.a. bei Olivier Messiaen in Paris und bei Wolfgang Fortner in Freiburg. Seine Arbeit am "Elektronischen Siemens-Studio" in München sowie eine Einladung als "Composer in residence" nach Berlin waren erste Stationen seines Wirkens in Deutschland. Bereits im Jahr 1959 begründete er die "Zagreber Biennale", deren Präsident er seit den frühen 60er Jahren ist.

Milko Kelemen, der heute in Stuttgart lebt, wurde mehrfach ausgezeichnet (Großes Bundesverdienstkreuz, Preis der IGNM, Großer Jugoslawischer Staatspreis, französischer Orden "Chevalier des Arts et des Lettres"). Seit etwa 1980 betreuen die Internationalen Musikverlage Hans Sikorski die wesentlichen Werke von Milko Kelemen.

Ausgehend von C.G. Jungk untermauert Kelemen seine Musiksprache mit philosophischen Gedanken. In seinem Buch "Klanglabyrinth" sagt er u.a.: "Die Normvorstellung meiner Werturteile geht davon aus, dass in der Musik der Einfluss der Archetypen - beziehungsweise die Wirkung des Akkords des Eindrucksvollen - von der Imagination angefangen bis hin zu Form, Sprache und Struktur erhalten bleibt." Unter dem Begriff "Komplizierte Einfachheit" versteht Kelemen das Bestreben, die Komplexität Neuer Musik transparenter zu machen. Die Neuartigkeit der Organisation des musikalischen Materials, so sagt er, soll kein Selbstzweck sein. Neuartige Gestaltung könne auch mit musikalischen "Archetypen" erreicht werden, die nicht zwingend der Diktion komplizierter Kompositionstechniken unterliegen müssten.